

Dr. Gerhard Stehlik

Diplomchemiker

Theodor-Heuss-Str. 32

D-63457 Hanau

Dr. Gerhard Stehlik, Theodor-Heuss-Str. 32, D-63457 Hanau

Gerhard Kronisch c/o VAA e.V.
Mohrenstraße 11-17
50670 Köln

Tel. (+49) (61 81) 95 63 73

Fax. (+49) (61 81) 95 63 74

eMail: gerhard.stehlik@gmx.de

www.Gerhard-Stehlik.de

Hanau, den 20.01.2014

Energieflüsse und CO₂ Wirkung - Ende der Klimaübertreibung?

Sehr geehrter Herr Kronisch,

als langjähriges Mitglied des VAA wende ich mich an Sie, weil in unserer Mitgliederzeitung immer wieder das Thema Klima und Energie behandelt wird. Den politischen Funktionen wird hier gerne ein gutes Verständnis von Naturwissenschaft und Technik eingeräumt. Dabei sollte jeder wissen, dass das grundsätzlich nicht der Fall ist. Dennoch wurde die einstige Selbstverwaltung der Naturwissenschaft mehr und mehr durch politische Entscheidungen ersetzt. Und so erklärt auch der VAA immer wieder, der Treibhauseffekt des CO₂ sei naturwissenschaftlich gesichert. Das ist aber nicht der Fall.

Die globale Temperaturentwicklung folgt daher auch nicht den Klimamodellen. Und aus dem Alltag sollte man wissen, dass etwas warm wird, wenn ihm Energie zugeführt wird (Herdplatte) und umgekehrt, dass etwas kalt wird, wenn aus ihm heraus Energie abgeführt wird (Kühlschrank) und dass Sonne und Weltall ganz aus dem üblichen Rahmen von Physik und Chemie fallen.

Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie die beiliegende Arbeit über die Energieflüsse laut NASA genau lesen und mit Ihren Freunden und Kollegen sehr kritisch analysieren würden.

Sollte die Analyse ergeben, am Inhalt könnte etwas nicht korrekt sein oder verbessert werden, lassen Sie es mich bitte wissen. Als Naturwissenschaftler haben wir Autoren die Absicht, die physikalische Chemie der Energieflüsse präzise und richtig zu beschreiben.

Mit freundlichen Grüßen



Publikation CO₂ kühlt, mehrfach